

infoblatt



Nr. 1/2013

Inhaltsverzeichnis

Editorial (Präsident Rolf Holzer)	Seite	2
Kegeln vom 29.09.2012 im Lamm, Gwatt	Seite	3
Veteranenplausch(-jass) vom 19.10.2012	Seite	4
Alpin Nordic Walking auf den Turnen 23.10.12 (F. Neukomm)	Seite	6
Bring- und Holtage vom 25./26.10.12 (Rolf Holzer)	Seite	7
Kreiskurs TBO Frauen/Männer vom 17.11.12 (F. Neukomm)	Seite	8
Bänzejass vom 18.12.12 im Bellevue, Spiez	Seite	9
Schlussturnen 20.12.2012	Seite	12
78. MTV-HV vom 25.01.2013	Seite	13
Nordic Day Kandersteg (Gerhard Schranz)	Seite	16
Besuch Dr. Thomas Schwab (Hr. Indermühle)	Seite	17
Ski-Challenge vom 09.02.13 (F. Neukomm)	Seite	18
Ski-, Langlauf-, Wandertag Lenk vom 16.02.13 (Rolf Holzer)	Seite	20
Volleyball-Resultate der Saison 2012/2013	Seite	21
Die Seite der Turnleiter	Seite	22
Unihockeyturnier vom 21.03.2013	Seite	23
Geburtstagsgratulationen	Seite	24

Aktuelle Kartengrüsse und Berichte sowie Fotos sind auf unserer Webseite
www.turnenspiez.ch/mtv publiziert

Auflage: 170 Exemplare, erscheint 2 x jährlich (Frühling/Herbst)

Redaktion, Druck und Verlag:

*Hp. Brännimann, Kornweidliweg 26, 3700 Spiez
Tel.: 033/654'58'41, E-Mail: broennimann@gmx.ch*

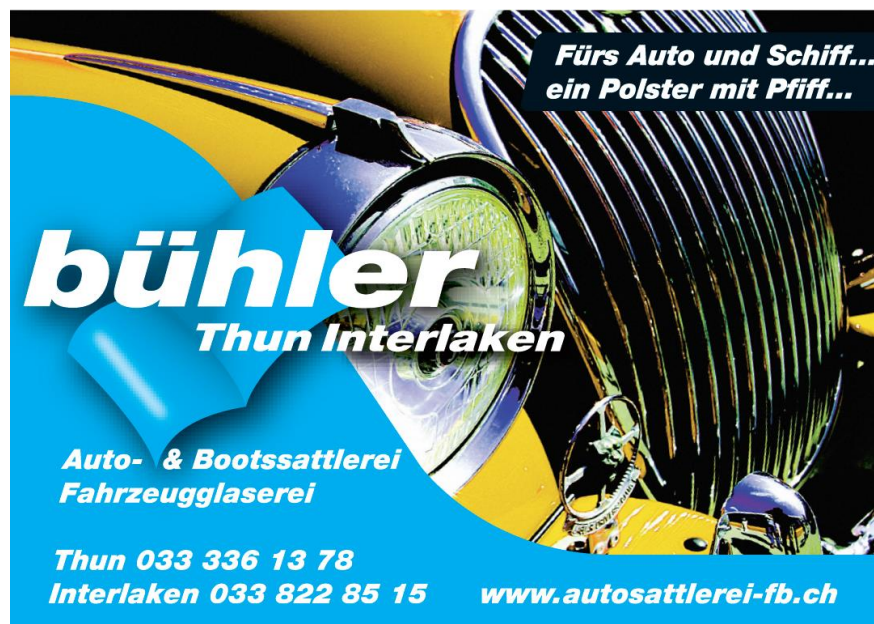
Redaktionsschluss Ausgabe 2/2013: 15.09.2013

Editorial des Präsidenten

Veränderungen, welcher Art auch immer, erzeugen Unsicherheit: Ob das im Dachverband die geplante Fusion aller Turnverbände (auch unser TBO) zu einem einzigen Berner Turnerverband ist, oder im MTV die neue Leitung des Turnbetriebes, die mit der Demission unseres Turnleiters Fritz Neukomm auf Ende des Jahres auf uns zukommen wird. Dass dieser Vergleich nicht ganz ernstgenommen werden kann, liegt auf der Hand. Wir haben eindeutig die besseren Voraussetzungen. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich die Turnleiter Peter Horisberger und Simon Capt für dieses Amt zur Verfügung gestellt haben. Bereits an dieser Stelle ein grosses Merci. Aber auch den weiter im Amt bleibenden Turn- und Hilfsleiter gebührt für Ihren Einsatz einen grossen Dank. Damit können wir die Kontinuität des Turnbetriebes mit hoher Turnkompetenz sicherstellen.

Und jetzt gute Unterhaltung beim Lesen des Infoblattes wünscht

Euer Präsident
Rolf Holzer



**Fürs Auto und Schiff...
ein Polster mit Pfiff...**

bühler
Thun Interlaken

Auto- & Bootssattlerei
Fahrzeugglaserei

Thun 033 336 13 78
Interlaken 033 822 85 15 www.autosattlerei-fb.ch

Kegeln vom 27.09.2012 im Lamm, Gwatt

21 Männerturner wohnten dem Herbstkegelanlass im Lamm bei. Vom Organisator Toni Fuchs erfuhr man, dass die Kegelbahnen neu bei gleichzeitigem Getränkekonsum gratis zur Verfügung gestellt werden – ein überaus erfreuliches Novum, welches mit Applaus verdankt wurde.

Um ein Haar wäre unserem Turnleiter die Ueberraschung geglückt! Doch es sollte nicht sein: Als Schlusskegler schnappte der „Profi“ **Pierrot Glaus** dem bis dahin souverän führenden Fritz Neukomm den fast sicher geglaubten Herbstsieg weg. Glaus Pierrot entschied den Abend und gleichzeitig auch das diesjährige Turnier mit hervorragenden **635 Punkten** zu seinen Gunsten, vor Fritz Neukomm, der **619 Punkte** erzielte. Dank seinem Frühjahressieg belegte der Kegler mit der besten Stilnote, Hansruedi Luginbühl, mit **607 Punkten** den dritten Gesamtrang. Alle übrigen Kegler blieben unter der 600er Grenze. Insgesamt haben in diesem Jahr 34 Männerturner am Kegeltturnier teilgenommen.

Wie üblich liessen die Kegler den geselligen Anlass in der heimeligen Lamm-Gaststube ausklingen.

Rangliste Herbst 2012

Rang	Name	Punkte				Total
		6x einf.	Karree	1-5-fach	Militär	
1	Glaus Pierrot	32	95	97	411	635
2	Neukomm Fritz	31	84	102	402	619
3	Holderegger Walter	32	99	73	388	592
4	Rindlisbacher Fritz	42	78	85	373	578
5	Fuchs Anton	36	64	79	397	576
6	Luginbühl Hansr.	28	87	91	354	560
7	Lanz Martin	30	112	84	332	558
8	Holzer Rolf	32	86	76	351	545
9	Peter Bernhard	24	81	64	371	540
10	Zwygart Franz	32	89	82	332	535
11	Krebs Walter	26	86	66	354	532
12	Eberhart Roland	33	82	103	313	531
13	Brönnimann Hp.	24	67	91	348	530
14	Hotz Ernst	40	82	81	319	522
15	Wüest Paul	35	89	79	318	521
16	Kummer Willi	32	70	115	300	517
17	Jost Hans	33	72	88	314	507
18	Steinriede Rainer	29	72	66	329	496
19	Hoен Benno	25	78	101	282	486
20	Scheiben Godi	28	88	86	274	476
21	Kunz Jörg	28	88	86	274	476

Veteranenplausch(-Jass) vom 19.10.2012

Der Herbstjass der Spiezer Turnveteranenkonnte bei schönstem Wetter im Bürgerhüsi Spiezwiler mit einer Beteiligung von 29 Mitgliedern durchgeführt werden. Um 11.00 Uhr fanden sich die Teilnehmer im Restaurant Wiler zum Kaffee oder Sauser ein. Dann verschob man sich koordiniert ins „Bürgerhüsi“ der Bürgerbäuert Spiezwiler. Hier hatten Organisator (Martin Lanz) und Koch (Toni Fuchs) sowie der Hüttenwart (Paul Müller) alles hergerichtet. Das schöne und warme Wetter liess einen Aufenthalt im Freien zu. Mit einem Apéro wurde der offizielle Teil des Anlasses eröffnet. Der Spitzenkoch Toni Fuchs hatte unter dem zum Ort bestens passenden Titel „Ghüder“ ein hervorragendes Mittagessen zubereitet. Dieses bestand aus einem Teigwarenmix (Müscheli) mit Erbsen, Speckwürfeli und weiteren Zutaten. Als Beilage servierte er ein Apfelmus (für den Schreibenden ein Apfelmuss). Das Essen schmeckte so gut, dass alles „rübis und stübis“ aufgegessen wurde. Nun war der traditionelle Jass angesagt. Dazu gab es Kaffee avec (spendiert von Hansruedi Luginbühl) und Kuchen. Nachdem die vier Runden (Bodenjass mit wechselndem Partner) gessst und ausgezählt waren, folgte die Rangverkündigung. **Martin Lanz** konnte sich selber als Sieger verkünden. Sein Resultat war mit 2913 absolut spitze. Den zweiten Rang belegte Hans Jost mit 2647 Punkten. Er lag damit also ganze 266 Punkte hinter dem Sieger. Drittplatzierter war der MTV-Präsident Rolf Holzer mit 2616 Punkten und den vierten Platz belegte einer der Senioren unter den Veteranen, Eugen Hürlimann, mit 2614 Punkten. Die genannten Plätze wurden mit Preisen belohnt. Gegen 16.00 Uhr löste sich die Gruppe nach und nach auf. Erfreulich, dass eine rekonvaleszente bzw. frischoperierte aktive Mänerturner diesem Anlass beiwohnen konnten. Das betrifft besonders Jürg Meyes, Kari Senn und Hp. Favri.



Rangliste Veteranen-Herbstjass

1.	Lanz Martin	2'913 Punkte	(656 / 729 / 704 / 824)
2.	Jost Hans	2'647 Punkte	(694 / 770 / 561 / 622)
3.	Holzer Rolf	2'616 Punkte	(600 / 570 / 755 / 691)
4.	Hürlimann Eugen	2'617 Punkte	(600 / 686 / 704 / 624)
5.	Marty Jürg	2'610 Punkte	(572 / 652 / 695 / 691)
6.	Fuchs Toni	2'591 Punkte	(656 / 770 / 600 / 565)
7.	Luginbühl Hansruedi	2'586 Punkte	(572 / 527 / 853 / 634)
8.	Oppliger Hansruedi	2'577 Punkte	(694 / 496 / 755 / 632)
9.	Meyes Eduard	2'484 Punkte	(536 / 604 / 695 / 649)
10.	Roth Peter	2'478 Punkte	(589 / 604 / 853 / 437)
11.	Reist Werner	2'474 Punkte	(720 / 527 / 403 / 824)
12.	Favri Hanspeter	2'471 Punkte	(536 / 686 / 600 / 649)
13.	Schneiter Hansruedi	2'470 Punkte	(644 / 652 / 552 / 622)
14.	Krebs Walter	2'466 Punkte	(720 / 570 / 552 / 624)
15.	Rindlisbacher Fritz	2'428 Punkte	(612 / 623 / 561 / 632)
16.	Bischoff Karl	2'426 Punkte	(589 / 729 / 501 / 607)
17.	Wüest Paul	2'408 Punkte	(612 / 633 / 556 / 607)
18.	Glaus Pierrot	2'330 Punkte	(644 / 496 / 556 / 634)
19.	Kunz Fred	2'268 Punkte	(667 / 633 / 403 / 565)
20.	Müller Philipp	2'223 Punkte	(667 / 623 / 501 / 432)

Kostenloser Hauslieferdienst noch am gleichen Tag!

Medikamente bestellen unter: bestellen@apotheke-spiez.ch

*top*pharm

Apotheken Spiez

NIESEN UND TERMINUS

TopPharm Apotheke Niesen, Oberlandstr. 7, 3700 Spiez, Telefon 033 655 50 50
TopPharm Apotheke Terminus, Bahnhofplatz, 3700 Spiez, Telefon 033 655 50 60
Dr. pharm. A. und R. Grünig und Team freuen sich auf Ihren Besuch.



Alpin Nordic Walking auf den Turnen (23.10.2012)

Fritz Neukomm

Das Warten auf optimale Bedingungen für diese Tour hat sich gelohnt. Dass aber gleich mehrere Faktoren mitspielten war dann schon eher ein Glücksfall. Der erste Nebel in Spiez, stahlblauer Himmel im Diemtigtal, sommerliche Wärme in der Höhe, eine neugierige Gämse sowie herbstliche Farbenpracht sind nur einige Stichworte. Den Ausgangspunkt "Hinter Tärffeten" erreichten wir dank den Fahrkünsten eines einheimischen Bauern problemlos. Nun ging es gleich steil aufwärts zum höchsten Punkt, dem Turnen auf 2079 m. Eine einmalige Rundschau und ein eindrückliches Nebelmeer belohnte die fröhliche Wandergruppe. Nach dem obligaten Eintrag ins Gipfelbuch ging es über Alpweiden und an spektakulären Felsformationen vorbei in Richtung Pfaffen. Hier fand sich auch ein herrliches Plätzchen für die wohlverdiente Verpflegung. Wir genossen die Wärme und die herrliche Aussicht auf die Rinderalp, die Niesenkette und die Viertausender. Auch mehr oder weniger gute Ideen wurden geboren. Der Rückweg über Schibeböde und Vorder Tärffeten liess erahnen, was für ein einzigartiges Schauspiel der verschiedenen Stadien der Vegetation hier zu bewundern ist. Trotz fehlendem Kaffee und Gipfeli sowie ohne Gipfelwein gab es nur fröhliche und zufriedene Gesichter. Im Delphin liessen wir den „gschänkte Tag“ ausklingen.



6

Bring- und Holtage vom 25./26.10.2012

Rolf Holzer

Auch dieses Jahr hatte der MTV bei den Bring- und Holtagen im Werkhof Spiez mit 11 Turnern mitgeholfen. Der Haupteinsatz des MTV war wie in den vergangenen Jahren, bei den Büchern, die in grossen Mengen nach Themen sortiert werden mussten, im Verkehrsdienst mit einer sicheren Betretung der Einfahrt sowie im Werkhof bei der Rücknahme von Elektromaterial und PC. Obwohl die Wetterprognosen nicht gerade unseren Wünschen entsprachen, konnten die Arbeiten im Trocken verrichtet werden.



Wir bauen auf den Sport!



ZAUGG BAU

ZAUGG BAU AG · 3608 Thun · Tel. 033 334 22 55
www.zauggbau.ch · mail@zauggbau.ch



7

Kreiskurs TBO Frauen/Männer vom 17.11.2012 in Matten

Fritz Neukomm

Die hohen Erwartungen der vier Spiezer Leiter an diesem Kurs wurden leider nur zum Teil erfüllt. Erstmals waren die Männer dank dem MTV besser vertreten als die Frauen. Skigymnastik, Ausdauer, Balance und Beweglichkeit waren die Themen. Fast so wichtig wie die Lektionen ist jeweils der Gedankenaustausch unter den Leitern. Besten Dank an Beat, Peter und Simon für die Bereitschaft einen Samstag für diese Weiterbildung, zu Gunsten der Spiezer Männerturner, zu opfern.



Chlousehöck 2012

Der neue Organisator Benno Hoen konnte im ABZ Spiez zum diesjährigen Chlousehöck nicht weniger als 62 Teilnehmende begrüßen. Drei Angemeldete hatten sich kurzfristig abmelden müssen. Karin Mäder verletzte sich bei einem Unfall. Wir wünschen ihr auf diesem Weg gute Genesung. Benno Hoen eröffnete den offiziellen Teil mit folgendem von ihm verfassten und vielleicht nicht von ganz allen Anwesenden verstandenen Gedicht:

*Vor langen, langen Jahren
in einem fremden Land
Lebt` einst ein heiliger Bischof
Sankt Niklaus er genannt.
Er war geliebt von gross und klein,
denn alle wollte er erfreuen.
Und noch vom Himmel steigt er nieder,*

*beschenkt die guten MTV Mitglieder,
so lasset es uns schmecken,
was uns Müller frisch gekocht,
damit wir in den Lektionen
was zum Ansporn haben
und uns formt.*

Im Anschluss an die Begrüssung folgte ein Jahresrückblick in Bildern. Danach konnten sich die „Chlousehöckler“ geordnet – Tischreihenfolge gemäss Anordnung Organisator – an den schön hergerichteten Buffets mit Speis' und Trank eindecken. Das Essen schmeckte hervorragend.

Gesättigt genoss man zwischen Hauptgang und Dessert den von Jürg Meyes erstellten Film über die MTV-Reise in den Bregenzerwald (nach den Worten von Benno „Bräääägänzerwald“) im Jahr 2007. Dabei wurden Erinnerungen an mehrere MTV-Kameraden wach, die heute leider nicht mehr unter uns weilen. Anschliessend folgte der Kurzfilm über den diesjährigen Herbstausflug auf die Feselalp.

Bekanntlich steht im kommenden Jahr wieder eine mehrtägige MTV-Reise auf dem Programm. Diese findet vom 09. – bis 12.05.2013 statt und hat das schöne Allgäu zum Ziel. Im Anschluss an eine kurze Präsentation stellte der Mitorganisator Walter Krebs die Reise vor.

Der MTV-Präsident meldete sich zu Wort und verdankte dem OK diesen Abend. Der Reigen der Filme und Dia-Shows wurde mit einer Kurzpräsentation über die im vergangenen Jahr von MTV-Mitgliedern geleistete Freiwilligenarbeit abgeschlossen.

Zum Ausklang des Abends durften sich die „Chlousehöckler“ an einem Dessertbuffet gütlich tun, das nun wirklich keine Wünsche offen liess. Herzlichen Dank dem Team des ABZ für die hervorragende Bewirtung. Der Chlousehöck 2013 findet erneut im ABZ Spiez statt.

Bänzejass vom 18.12.2012

Auch der Bänzejass 2012 fand traditiongemäss im Hotel Bellevue statt. Die Organisatoren Bützer Hansruedi und Aebersold Toni konnten nicht weniger als 40 Teilnehmende, darunter 5 Frauen, begrüßen (inkl. Organisatoren). Die fünfte Frau, Katja Fuchs, erklärte sich freundlicherweise bereit, in der Männerrunde mitzuspielen. Eigenartigerweise figurierte auf dem Anmeldetalon als 41. Teilnehmer der Name eines "Fremdlings". Wie dieser dorthin gekommen ist, kann nur erahnt werden (die Liste lag bekanntlich in der Halle öffentlich auf). Im Anschluss an die Auslosung wurden wie üblich vier Spiele zu je acht Runden innerhalb des ausgelosten Tisches gejasst, die ersten drei Runden als Partnerjass und die letzte Jasste jeder für sich, wobei dieses Resultat von der Gesamtsumme in Abzug gebracht wurde. Dadurch erreichten nur die beiden Erstplatzierten ein Resultat von über 2'000 Punkten, nämlich bei den Frauen **Vreni Stuker** (2'092) und bei den Männern **Fritz Meyer** (2'037). Das Ehepaar Fuchs zeigte sich solidarisch und belegte den letzten Platz der jeweiligen Kategorie. Wie üblich wurden schlussendlich alle Teilnehmenden mit

einem dem Rang angepassten "Bänz" belohnt - einige sogar mit Beigabe, gespendet vom Organisator Hansruedi Bützer. Der MTV-Präsident Rolf Holzer schloss diesen gemütlichen Jassabend mit dem Dank an die beiden Organisatoren und dem Hinweis, dass der Bänzejass 2013 am 17.12. ebenfalls im Bellevue stattfinden wird. Hansruedi Bützer betonte, dass er diesen Jass überaus gerne organisiere und stellte die Frage, ob man als Preise künftig Züpfli anstelle von Bänzen organisieren soll, was von den Anwesenden deutlich abgelehnt wurde.

Ranglisten:

Frauen

Rg	Name	1. Rd.	2. Rd.	3. Rd.	4. Rd.	Total
1	Stuker Vreni	770	845	726	-249	2'092
2	Krebs Ida	770	411	530	-252	1'459
3	Stuedler Margrit	486	411	726	-232	1'391
4	Marty Christiane	486	845	530	-533	1'328
5	Fuchs Katja	645	305	626	-313	1'263

Männer

Rg	Name	1. Rd.	2. Rd.	3. Rd.	4. Rd.	Total
1	Meyer Fritz	700	743	910	-316	2'037
2	Ruchti Heinz	611	951	626	-222	1'966
3	Glaus Pierrot	645	951	630	-319	1'907
4	Schmid Hanspeter	848	694	656	-322	1'876
5	Luginbühl Hansruedi	680	623	746	-178	1'871
6	Zwygart Franz	627	723	716	-203	1'863
7	Peter Bernhard	818	630	745	-360	1'833
8	Lanz Martin	699	693	500	-153	1'739
9	Marty Jürg	687	767	590	-335	1'709
10	Rindlisbacher Fritz	848	562	600	-308	1'702
11	Schneiter Hansruedi	734	715	512	-265	1'696
12	Reichen Peter	687	489	666	-149	1'693
13	Indermühle Hansruedi	556	513	910	-314	1'665
14	Holderegger Walter	734	541	744	-373	1'646
15	Holzer Rolf	699	563	756	-393	1'625
16	Aebersold Toni	576	633	746	-338	1'617
17	Jost Hans	557	693	756	-405	1'601
18	Hofer Urs	629	533	716	-278	1'600
19	Müller Bruno	629	723	540	-298	1'594
20	Senn Kari	569	767	666	-410	1'592
	Wüest Paul	818	626	511	-374	1'581
2	Stuker Res	522	715	744	-413	1'568
23	Kunz Alfred	438	626	745	-328	1'481
24	Schranz Gerhard	680	633	510	-364	1'459
25	Nüesch Walti	438	630	511	-194	1'385

26	Martig Bruno	408	562	656	-242	1'384
27	Bützer Hansruedi	522	541	512	-205	1'370
28	Krebs Walter	576	623	510	-376	1'333
29	Brönnimann Hp.	627	533	540	-377	1'323
30	Lörtscher Fritz	408	694	600	-384	1'318
31	Meyes Edi	557	563	500	-305	1'315
32	Zurbrügg Hanspeter	700	513	346	-248	1'311
33	Roth Peter	569	489	590	-362	1'286
34	Hunziker Walter	556	743	346	-378	1'267
35	Fuchs Anton	611	305	630	-402	1'144



Die Jass-Sieger Meyer/Stuker



Das OK Bützer/Aebersold



Bäckerei - Konditorei
3645 Gwatt

033 336 29 22
www.butterstengeli.ch

Schlussturnen 2012

Zum diesjährigen Schlussturnen vom 20.12.2012 konnten die beiden Organisatoren Simon Capt und Peter Horisberger nicht weniger als 35 „Aktive“ sowie sechs Schiedsrichter begrüßen. Sie hatten erneut einen spannenden und abwechslungsreichen Parcours vorbereitet, der Geist und Körper in hohem Masse forderte. Im Anschluss an das von Simon geleitete kurze Einturnen ging es „ad Seck“. Es wurden insgesamt 9 Mannschaften gebildet. Dank der hervorragenden Organisation kam es zu keinen Wartezeiten und jedes Viererteam konnte die insgesamt 10 Posten verzugslos absolvieren. Namentlich der Posten „Schildkröte“ forderte die Teilnehmer körperlich und führte zu recht komischen Szenarien. Aber auch die geistige Herausforderung kam nicht zu kurz. Beim Posten „Puzzle“ musste innerhalb der vorgegebenen Zeit von zwei Minuten ein Bild zusammengesetzt werden und beim Posten „Quiz“ waren insgesamt 25 zum Teil doch recht happige Fragen zu beantworten (Siehe [Fragebogen](#)). Wie üblich bestritten alle Teilnehmer den Wettkampf mit grossem Engagement.

Zur Rangverkündigung fand man sich anschliessend im Kreuz ein. Hier war alles festlich hergerichtet und man konnte sich am bereitgestellten Schleckzeug (Nüsse, Mandarinen, Schokolade und Biscuits) götlich tun. Nach Auswertung der Unterlagen erschienen auch die beiden Organisatoren und nahmen sogleich die Rangverkündigung vor. Den ersten Rang belegte die Mannschaft „GRAPPA“ (Ruchti, Huber, Tschanz und Hofer A.), gefolgt von den „HÖTZELER“ (Hotz, Schranz, Stuker und Dietrich). Diese beiden Mannschaften durften schöne Preis entgegen nehmen (1. Preis Theraband, 2. Preis Gymnastikmatte). Die übrigen Mannschaften wurden mit Stärkungsmitteln für das Mitmachen belohnt. Abschliessend dankte der Präsident den beiden Organisatoren die grossartige Arbeit. Die Anwesenden quittierten die Dankesworte mit grossem Applaus. Es folgte die Verabschiedung mit den besten Festtagswünschen. Das MTV-Jahr hat einmal mehr einen würdigen Abschluss gefunden.



78. HV des MTV Spiez

Zur 78. Hauptversammlung fanden sich 67 Männerturner ein – ein absoluter Rekord! Der Saal im Hotel Bellevue war bis auf den letzten Platz besetzt. Im Rahmen seiner Begrüssung gab der Präsident Rolf Holzer das diesjährige Motto bekannt. Es lautet „Aktiv und Fit“ und wurde vom Vorstand aus den im Vorfeld zahlreich eingereichten Vorschlägen ausgewählt.

Erfreulicherweise konnten im vergangenen Jahr nicht weniger als 13 Neueintritte registriert werden. Dieser Zuwachs ist dem vielseitigen Angebot in allen Alterssegmenten, besonders aber auch im Erwachsenensport 35+ und in der Volleygruppe zu verdanken. Die Verjüngung tut dem MTV gut und sichert der Fortbestand. Ein Grossteil der Neuzugänge war anwesend und durfte vor Ort die Statuten im Empfang nehmen. Der Bestand beläuft sich neu auf 165 Mitglieder (Aktive und Gönner).

Der Turnbetrieb verlief – trotz zeitweisen gesundheitsbedingten Ausfällen im Bereich der Turnleitung – reibungslos. Ersatzleiter waren stets zur Stelle – diesen gebührt an dieser Stelle ein besonderer Dank. Die Volleyballgruppe hat in der laufenden Saison kein Meisterschaftsspiel verloren und sicherte sich damit den Gruppensieg, was den Aufstieg in die nächsthöhere Kategorie bedeutet. Herzliche Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung. Das anlässlich der Spiele gebotene war auch für die in der Regel leider nicht sehr zahlreich anwesenden Zuschauer an Spannung kaum zu überbieten.

Der Kassier Peter Reichen konnte trotz dem bescheidenen Mitgliederbeitrag eine ausgeglichene Rechnung präsentieren. Das ist nicht zuletzt auf die äusserst bescheidene Entschädigung der Turnleiter zurückzuführen, was Toni Aebersold zur Wortmeldung bewog: Damit künftig die Leistungen der Turnleiter etwas angemessener abgegolten werden können, votierte er für eine Anhebung des Mitgliederbeitrages – immerhin liegt der Beitrag pro Turnabend und Mitglied heute weit unter zwei Franken. Fritz Aegler unterstützte dieses Anliegen und möchte die Entschädigung auch auf den Vorstand ausdehnen. Deshalb schlug er eine Erhöhung des Jahresbeitrages ab 2014 um Fr. 20.00 vor. Mit schlussendlich Fr. 90.00 liegt der MTV immer noch weit unter den Beiträgen vergleichbarer Vereine. Die Konsultativabstimmung fiel praktisch einstimmig zugunsten der Erhöhung im vorgeschlagenen Umfang aus. Der Kassier wird dies im Budget 2014 entsprechend berücksichtigen.

Das Traktandum Wahlen beinhaltet die Erneuerungswahl des Vorstandes sowie die Ersatzwahl eines Revisoren. Als Revisor schied Walter Krebs turnusgemäss aus und er wird nun durch Toni Aebersold ersetzt. Der

Vorstand wurde in Globo auf zwei Jahre wiedergewählt, wobei sich die Wahl des Turnleiters Fritz Neukomm lediglich auf ein Jahr erstreckt, da er bedauerlicherweise per HV 2014 als Turnleiter demissionieren wird. Glücklicherweise zeichnet sich aber eine Nachfolgeregelung ab.

Das Rahmenprogramm ist auch in diesem Jahr wieder reich befrachtet. Im Zentrum steht die von den Waltern Krebs und Holderegger organisierte mehrtägige Reise ins Allgäu im Mai. Allein im Februar finden nicht weniger als drei Ski-Events statt. Neben den bekannten Aktivitäten steht auch ein Platzgen auf dem Sommerprogramm.

Aufgrund der zusehends eingeschränkten Platzverhältnisse in der Turnhalle hat der Vorstand im vergangenen Herbst eine Umfrage gestartet, zu welcher sich die Befragten dahingehend äussern konnten, ob man bei Status Quo bleiben oder nach Alternativen suchen soll. Das Ergebnis zeigt auf, dass die direktbetroffenen Gruppen eher auf Alternativlösungen tendieren, während die „Zwäge Seniore“ nichts verändern möchten. Nach Abwägung sämtlicher Vor- und Nachteile wird auf eine „Auslagerung“ der momentan noch grössten Gruppe 35+ tendiert. Eine Zwischenlösung bietet sich am Freitagabend im „Räumli“ an. Ausserhalb der Volleyball-Matches – in diesem Jahr findet nur noch ein Spiel statt – kann die Halle während den Wintermonaten zwischen 20'00 Uhr und 22'00 Uhr genutzt werden. In einer ersten Phase wird Res Stuker dort Spielabende organisieren. Der Vorstand bleibt am Ball und prüft weitere Möglichkeiten.

Geplant ist die Anschaffung eines neuen T-Shirts. Nach einer Vorselektion durch den Vorstand standen noch zwei Shirts zur Auswahl, die von den „Models“ Peter Horisberger und Simon Capt vorgeführt wurden; das Shirt Horisberger mit Rundkragen und dasjenige von Capt Simon mit V-Kragen. Fritz Neukomm ist der Ansicht, dass ein Shirt mit Rundkragen besser zu den fortgeschrittenen Jahrgängen passen würde, weshalb er für die Variante Horisberger votierte. Die Abstimmung fiel denn auch mit grossem Mehr zugunsten des Rundkragens aus. Auf der linken Brustseite wird das MTV-Logo aufgedruckt und bei den Volleyballern auf dem Rücken der Schriftzug Spiez. Der Druck geht zulasten der Kasse, während die T-Shirts selber bezahlt werden müssen. Der Kauf ist natürlich freiwillig.

Mit grosser Spannung erwartete die Versammlung die Laudatio über den Turner des Jahres. Schon bald einmal wurde klar, dass die Turnerkameraden den umtriebigen Hans Jost gewählt hatten. Hans organisiert seit Jahren den Segelabend und führt nebenbei auch die Präsenzkontrolle der Senioren Fit und Fun. Hans Jost nahm diese Ehrung sichtlich gerührt entgegen. Weitere Ehrungen wurden dem ältesten aktiven Turner Hans Wolf, dem Riegenleiter Fritz Neukomm sowie dem Verantwortlichen Kommunikation zuteil. Der Präsident überreichte den Genannten ein Geschenk.

Mit dem Lied „Äs Buure Buebli mani nid“ und eine Trinkspruch aus der Feder des verstorbenen Hansruedi Rubin schloss der Präsident den offiziellen Teil der HV.



Hans Jost – Turner des Jahres

Das MTV-Motto des Jahres 2013:

Aktiv und Fit

Nordic Day 2013 Kandersteg - einmal anders

Gerhard Schranz

Schon am Bahnhof Spiez versammelten wir uns im Schneetreiben. Zum Glück! Hatte es doch in der Nacht noch in Strömen geregnet.

Kandersteg zeigte sich frisch verschneit und manchmal wehte eine Bö durchs Tal. Doch dies konnte die 504 Teilnehmer/innen respektive 26 Teams nicht davon abhalten, das Rundrennen mit Glühwein zu geniessen. Es gab viele herrliche Kostüme zu bewundern.

Eine Walliser Guggenmusig heizte auch recht ein.

Zur Rangverkündigung zeigte sich sogar noch kurz die Sonne. Wir vom MTV legten zusammen 30 Runden zurück und waren mit unserer Leistung an diesem Plauschrennen zufrieden. Wir freuen uns schon auf den nächsten Nordic Day am 1. Februar 2014, mit Fritz!



Besuch von Herrn Dr. med. Thomas Schwab, Spiez

Hansruedi Indermühle

Dr. Thomas Schwab aus Spiez instruierte am letzten Donnerstag, 09.02.2013 in der Dürrenbühlturnhalle die Männerturner, die in medizinischen Notfallsituationen gerüstet sein wollen. Was ist zu tun bei schwerwiegenden Herzproblemen, bei Unterzuckerung oder auch nur bei einem einfachen Ohnmachtsanfall? Dr. Schwab traf genau den Ton, das Interesse war sehr gross, und er hatte sehr viele Fragen zu beantworten. Beim intensiven Üben mit den vom Samariterverein zur Verfügung gestellten Puppen wurde allen klar, dass mit dem heutigen System der Reanimation die richtige Technik, aber auch Kraft und Ausdauer und vor allem Teamwork gefragt sind. Und für Männerturner sollte Teamwork kein Problem sein. Die Männerturner danken Dr. Thomas Schwab für seine beeindruckenden Instruktionen. Wichtigste Erkenntnis beim Üben der Reanimation war: **Nur wer nichts macht, macht Fehler!**



Nur wer nichts macht, macht Fehler!

Ski Challenge vom 09.02.2013 auf Elsigen

Fritz Neukomm

Nur die allergrössten Optimisten wagten an diesem hochwinterlichen Samstagmorgen um 07.45 Uhr die Fahrt auf die Elsigenalp. Dazu gehören natürlich die Spiezer Männerturner. Allerdings war bei der Anfahrt viel Feingefühl gefragt aber alle erschienen wie geplant beim Treffpunkt auf Elsigenalp. Schon bald nach dem wohlverdienten Kaffee ging's zur Besichtigung der Rennstrecke. Aber zum Leidwesen der Teilnehmer resultierten lediglich einige Blindflüge und zwangen den einen oder andern gleich wieder zum Einkehrschwung. Vor dem gemeinsamen Mittagessen und insbesondere zum Start des „Rennens“ hellte es auf und wir genossen eine tief verschneite Landschaft und herrliche Pulverschneeverhältnisse. Hier einige Details zum Rennverlauf: Ein Riesenkompliment an unseren ältesten Teilnehmer Walter Hunziker (bald 84) für seine Teilnahme und die gekonnten Schwünge. Erwähnenswert auch der spontane Start von Monika Capt, welche für den einzig Fehlenden einsprang und erst noch mit grossem Erfolg. Zwei Schlaumeier schafften eine Nulltoleranz bei der Abweichung der beiden Läufe. Die Lösung lag aber bei der Zeitmessung die max. eine Fahrtzeit von 1 Min. 15 zuliess und da waren die beiden dann doch zu langsam. Nach dem letzten Fahrer machte sich das Rechnungsbüro an die anforderungsreiche Auswertung und so konnte pünktlich zur Rangverkündigung geschritten werden. Nur einer fehlte, wer wohl? Natürlich unser Kollege Rainer, der einmal mehr nicht zu bremsen war. Er kann es einfach länger dank Ovomaltine. Mit der rassigen Talfahrt nach Elsigbach endete dieser unvergessliche und unfallfreie Skitag. Ob die Idee von Toni, für eine frühere Abfahrt in Spiez oder sogar eine Uebernachtung auf Elsigen realisiert werden soll, muss der zukünftige Organisator entscheiden!!!!



18

Rangliste

Rang	Name	1. Lauf	2. Lauf	Differenz
1.	Capt Simon	44.59	44.62	0.03
2.	Hotz Ernst	43.78	43.73	0.05
3.	Hofer Urs	44.70	44.90	0.20
4.	Capt Monika	58.51	58.22	0.29
5.	Lörtscher Fritz	44.03	43.09	0.94
6.	Schmid Hanspeter	40.71	39.74	0.97
7.	Schranz Gerhard	42.98	41.34	1.32
8.	Neukomm Fritz	42.07	40.73	1.34
9.	Aebersold Toni	48.52	46.83	1.69
10.	Harnisch Heinz	50.88	52.70	1.82
11.	Steinriede Rainer	51.90	49.81	2.09
12.	Holzer Rolf	1.01.82	1.03.97	2.15
13.	Hunziker Walter	52.85	1.12.82	9.97
nk	Nüesch Walter	1.15.00	1.15.00	Zeitüberschreitung
nk	Fuchs Toni	1.15.00	1.15.00	Zeitüberschreitung
nk	Reichen Peter	44.87	Sturz	
nk	Schneider Hansr.	Sturz		Aufgabe

Laufbestzeit: 39.74

Schmid Hanspeter



19

MTV Ski-, Langlauf oder Wandertag an der Lenk 16.02.13

Rolf Holzer

Ein herrlicher Wintertag zeichnete sich ab, als die erste Gruppe Alpinfahrer sich auf dem Bahnhof Spiez versammelte. Der Andrang war entsprechend gross, einen Sitzplatz im Bahnabteil zu ergattern. Erst nach einigen Haltestellen löste sich das Problem, sodass wir die herrliche Winterlandschaft bis in die Lenk geniessen konnten. Nach dem wir das Gepäck im Hotel Krone deponiert hatten (mit eigener Garderobe) reichten wir uns bei der Bergbahn Betelberg in die Kolonne der „Schneehungrigen“ ein. Auf dem Leiterli konnte nun der ungetrübte Spass auf den Pisten beginnen. Das „MTV Racing Team“ war mit den Autos angereist und hatte bereits alle Pisten erkundet. Von den empfohlenen Abfahrten konnten wir nun profitieren. So fuhren wir zuerst zum Haslerlift, später in die Wallegg und zwischendurch bis ins Tal und mit der Gondel wieder auf das Leiterli, umgeben von einer einmaligen Bergwelt.

Etwas später mit der Bahn kam die Langlauf- und Wandergruppe. Die Wandergruppe startete auf dem Winterwanderweg von Zweisimmen Richtung Lenk. Die Langlaufgruppe bewegte sich auf den Loipen bei viel Sonne im Lenker Talboden.

Zum gemeinsamen traditionellen Raclette trafen wir uns um 16'30 Uhr in der Krone. Im Anschluss an das Essen wurden speziell die Senioren Stämpfli Hans (84) und Hunziker Walter (83) als Leistungsstarke top Skifahrer erwähnt.

Ski Alpin (14):

Harnisch Heinz, Reber Heidi, Hotz Ernst, Hotz Gertrud, Steuri Heinz, Steuri Elsy, Lörtscher Fritz, Stämpfli Hans, Holzer Rolf, Hunziker Walter, Neukomm Fritz, Aebersold Marianne, Aebersold Anton und Fuchs Anton.

Langlaufgruppe (4):

Lehmann Werner, Lehmann Romy, Wüst Paul und Jost Hans.

Wandergruppe (11):

Peter Bernhard, Peter Maria, Rindlisbacher Fritz, Simon Emmi, Stuedler Margrit, Scheiben Gottfried, Jost Erika, Glaus Pierrot, Schneiter Therese, Schneiter Hansruedi und Kellenberger Arnold.



20



Ohne Ski, Stöcke und Helm dafür mit einem Erdinger hell geniesst unser Mitglied Pierrot Glaus die Sonne vor dem KUSPO-Haus. (Text/Bild: Hans Jost)



Volleyball Saison 2012/2013

Datum	Ort	Heim	Gast	Res.
29.10.12	Matten	MR Matten	MTV Spiez	2:3
09.11.12	Spiez	MTV Spiez	MTV Strättligen	3:2
20.11.12	Allmendingen	MR Allmend. S.	MTV Spiez	0:3
05.12.12	Einigen	MR Einigen S.	MTV Spiez	0:3
14.12.12	Spiez	MTV Spiez	MR Allmend. S.	3:1
18.01.13	Spiez	MTV Spiez	MR Matten	3:0
23.01.13	Thun	MTV Strättligen	MTV Spiez	0:3
01.02.13	Spiez	MTV Spiez	MR Einigen S.	3:2

Unsere Volleyballerinnen und Volleyballer dürfen auf eine äusserst erfolgreiche Saison zurückblicken – keines der Spiele ging verloren, viele waren aber hart umkämpft und äusserst spannend. Der Erfolg konnte – namentlich in der Endphase – eine grosse Zuschauerzahl, schwergewichtig aus der Reihe der MTV-Familie, begrüssen. Wir wünschen den Volleyballerinnen und Volleyballern eine benso erfolgreiche Saison 2013/2014 mit vielen Zuschauern.

21

Senioren-sport. Aber sicher!

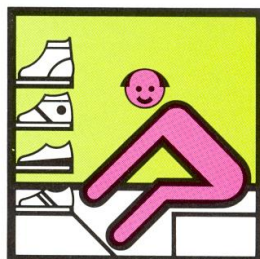
Die 6 Seniorensport-Regeln



1. Treiben Sie Sport mit Spass! Belasten Sie sich nur so stark, dass Sie sich jederzeit wohl fühlen.



2. Wärmen Sie sich vor dem Sporttreiben gut auf und schliessen Sie jedes Training mit einer ruhigen Phase ab. Dehnübungen schützen vor Muskelverletzungen.



3. Tragen Sie gute, der Sportart entsprechende Schuhe und luftdurchlässige, nicht einengende Sportkleider. Lassen Sie sich beim Kauf beraten.



4. Halten Sie sich täglich in Bewegung und treiben Sie zwei- bis dreimal in der Woche Sport.



5. Treiben Sie vielseitig und abwechslungsreich Sport. Sport in der Gruppe gibt Sicherheit.



6. Konsultieren Sie bei Beschwerden und Unsicherheiten sowie nach einem längeren Unterbruch der sportlichen Tätigkeit Ihren Hausarzt.

Unihockeyturnier vom 21. März 2013

Fritz Neukomm

Seit zwei Jahrzehnten fasziniert das Spiel mit dem löchrigen Ball auch die Turner. Es lebt von Technik, Taktik und Tempo. Unihockey ist im Vergleich zum „grossen Bruder“ Eishockey unkompliziert.

Die Spielfreude stand auch am diesjährigen Turnier im Mittelpunkt. Faire Spiele, schöne Spielzüge, herrliche Tore und am Schluss nur Gewinner, so macht ein Turnier richtig Spass.

Die 3 Teams in der unteren Halle (Challenge League) spielten alle gegeneinander. Mit zwei Siegen setzte sich das Team „Gelb“ klar durch. Weil in der oberen Halle (Super League) nur zwei Teams teilnahmen, spielte man eine Vor- und Rückrunde. Das Team „die Unbeugsamen“ musste nach dem Vorrundensieg 6:2 in der Rückrunde noch um den Gesamtsieg bangen, siegte doch das Team „Blau“ mit 3:1. Insbesondere Kurt Frei entpuppte sich als Torhütertalent, während auf der Gegenseite der Torwart (wer war es wohl) einen schlechten Tag einzog.

Alle 26 Teilnehmer durften am Schluss einen wohlverdienten Preis in Empfang nehmen (dank Spendenkässeli).

Die Ranglisten

Challenge League

1. Rang

Holderegger Walter
Holzer Rolf
Lanz Martin
Rindlisbacher Fritz
Scheiben Gottfried

2. Rang

Fuchs Toni
Häner Walter
Jost Hans
Kaltbrunner Hans
Krebs Walter

3. Rang

Hueter Edi
Marti Ruedi
Nüesch Walter
Peter Bernhard
Steinriede Rainer

Super League

1. Rang

Capt Rémy
Capt Simon
Jordi Bruno
Kurth Stefan
Neukomm Fritz

2. Rang

Frei Kurt
Martig Bruno
Rebmann Roland
Ruchti Heinz
Schmid Hanspeter
Schüpbach Konrad



Herzliche Gratulation zum Geburtstag

(Zeitraum: 01.01.2013 – 31.08.2013)

Zum 92. Geburtstag		
➤ Gerber Willi		geboren am 31.07.1921
Zum 89. Geburtstag		
➤ Wolf Hans		geboren am 21.07.1924
Zum 88. Geburtstag		
➤ Hürlimann Eugen		geboren am 02.02.1925
➤ Meyes Eduard		geboren am 09.08.1925
Zum 87. Geburtstag		
➤ Beyeler Hans		geboren am 13.02.1926
Zum 85. Geburtstag		
➤ Schmutz Meieli		geboren am 14.04.1928
Zum 84. Geburtstag		
➤ Hunziker Walter		geboren am 22.03.1929
➤ Glaus Jean-Pierre		geboren am 31.05.1929
Zum 83. Geburtstag		
➤ Scheiben Gottfried		geboren am 27.04.1930
➤ Trachsel Werner		geboren am 20.06.1930
Zum 82. Geburtstag		
➤ Reist Werner		geboren am 30.03.1931
➤ Bosshard Hans		geboren am 16.08.1931
Zum 81. Geburtstag		
➤ Luginbühl Heinrich		geboren am 29.02.1932
➤ Stettler Josef		geboren am 21.05.1932
➤ Bützer Hansruedi		geboren am 29.07.1932
Zum 80. Geburtstag		
➤ Müller Josef		geboren am 05.05.1933
➤ Fuchs Anton		geboren am 09.07.1933
Zum 75. Geburtstag		
➤ Müller Philipp		geboren am 21.01.1938
➤ Wüest Paul		geboren am 16.03.1938
➤ Kräuchi Oswald		geboren am 05.04.1938
➤ Hodel Erwin		geboren am 18.04.1938
➤ Altwegg Ernst		geboren am 15.05.1938
➤ Walt Siegfried		geboren am 13.06.1938
➤ Greber Ulrich		geboren am 12.07.1938
➤ Simon Emma		geboren am 04.08.1938
➤ Peter Bernhard		geboren am 25.08.1938



Gasthof Kreuz

Daniela Frieden
und das Kreuz-Team

Thunstrasse 84
3700 Spiez
Tel. 033 654 13 45

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 07.30 - 23.30
Samstag 09.00 - 14.00

Für Anlässe sind wir auch Samstag & Sonntag für Sie da

Treffpunkt des MTV Spiez

Garage **SchneiterAG**

Ihre offizielle Vertretung für Spiez und Umgebung



Thunstrasse 25 • 3700 Spiez
Tel. 033 654 55 55 • www.schneiterag.ch



Nussbaum Gartenbau

www.nussbaum-gartenbau.ch
bernhard.nussbaum@gmx.ch

Bernhard Nussbaum
Schlüsselmatte Weg 15
3700 Spiez

Telefon: 033 654 62 19
Natel: 079 613 56 63

neukomm seit 1895

Neukomm Wimmis GmbH
Patrick Neukomm
Bodenbeläge • Sportartikel
Bahnhofstrasse 18
3752 Wimmis
Telefon 033 657 16 93
www.neukomm-wimmis.ch

CAFE
RESTAURANT
WILER

Samstag ab 14.00 Uhr
und Sonntag: Ruhetag

Marianne Auer
Fritz Klossner

Gygerweg 18
3700 Spiezwiler
Telefon 033 650 12 60
cafewiler@bluewin.ch
www.cafewiler.ch